

22.08.2014
Sperrfrist: keine

Der Digitalen Agenda müssen Taten folgen

- **Vitako begrüßt die „Digitale Agenda 2014-2017“**
- **Schnelle Umsetzung der Kernziele ist notwendig**

Berlin, 22. August 2014. Die Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister, Vitako, begrüßt die Digitale Agenda der Bundesregierung. Der weitere Ausbau digitaler Breitbandnetze und die Förderung von Medienkompetenz, ein verstärkter Schutz von IT-Systemen und Diensten sowie Wachstum und mehr Beschäftigung durch Innovationen sind wichtige politische und gesellschaftliche Kernziele, auf deren rasche Realisierung besonders auch Kommunen angewiesen sind. Der anvisierte Zeitrahmen bis 2017 lässt hoffen, dass die Ziele bis dahin abgearbeitet werden können.

„Die Digitale Agenda greift dringende Themen auf, die nun entschlossen und konsequent umgesetzt werden müssen“, sagt Vitako-Vorstandsvorsitzender Peter Kühne. „Dies erfordert nicht nur einen entsprechenden Finanzierungsrahmen, sondern auch den Willen zur ressort übergreifenden Zusammenarbeit. Die öffentlichen IT-Dienstleister drängen zudem darauf, das Thema Standardisierung nicht aus dem Blick zu verlieren, vor allem bezogen auf die Nutzung von Basiskomponenten und Schnittstellen.“

Gerade beim Breitbandausbau ist eine rasche Umsetzung geboten, damit der ländliche Raum, in dem es noch größere weiße Flecken gibt, an der digitalen Gesellschaft teilhaben kann. Öffentliche IT-Dienstleister unterstützen den Infrastrukturausbau seit längerem mit eigenen breitbandigen Funklösungen und treten mancherorts selbst als Netzanbieter auf. Sie wissen aber auch um die begrenzten finanziellen Ressourcen in den Kommunen. Hier sind sowohl eine stärkere finanzielle Unterstützung als auch konkrete Maßnahmenkataloge für die Umsetzung notwendig. Die Gelder aus der Frequenzversteigerung für mobiles Breitband im nächsten Jahr umgehend für die Infrastruktur zu verwenden, ist ein Schritt in die richtige Richtung.

So begrüßenswert die politische Anerkennung der Digitalisierung durch gleich drei Ministerien ist, die an der Digitalen Agenda mitgewirkt haben, darf dies doch nicht zu Zuständigkeitskonflikten beispielsweise bei übergreifenden Querschnittsaufgaben führen. Denn Ziel muss sein, umsetzbare und finanzierbare Lösungen zu finden, die alle Akteure gemeinsam unterstützen können. Die öffentlichen IT-Dienstleister verstehen die Digitale Agenda nun nicht als Diskussionsgrundlage, sondern als Arbeitsaufgabe der Bundesregierung, wobei die Konkretisierung die

PRESSEKONTAKT:

Vitako – Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.V. – Pressesprecherin: Dr. Marianne Wulff – Markgrafenstraße 22 - D-10117 Berlin - Tel.: 030-20631560 - Fax.: 030-2063156 22 – E-Mail: presse@vitako.de - www.vitako.de

PRESSEINFORMATION



22.08.2014
Sperrfrist: keine

maßgeblichen Gruppen vor allem in die Umsetzungsplanung einbeziehen muss. Die öffentlichen IT-Dienstleister bieten hier gerne ihre Unterstützung an.

Vitako ist die Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister. Mehr als 50 Rechenzentren, Software- und Serviceunternehmen mit 7.000 Beschäftigten aus 14 Bundesländern bündeln in dem rechtsfähigen Verein ihr Know-how und stellen es den Kommunen zur Verfügung. Vitako bietet Erfahrungsaustausch und Networking in circa 20 Arbeitsgruppen, regelmäßige Informationsveranstaltungen, aktuelle Informationen zu Fachthemen, Empfehlungen und Stellungnahmen für Mitglieder, die Fachöffentlichkeit und politische Entscheidungsträger. Der Verein berät und unterstützt die Kommunalen Spitzenverbände bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben in zahlreichen Fragen der Informations- und Kommunikationstechnik. Insgesamt betreuen die Mitgliedsunternehmen über 550.000 IT-Arbeitsplätze in mehr als 10.000 Kommunen und ein jährliches Umsatzvolumen von rund 1,75 Milliarden Euro.

PRESSEKONTAKT:

Vitako – Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.V. – Pressesprecherin: Dr. Marianne Wulff – Markgrafenstraße 22 - D-10117 Berlin - Tel.: 030-20631560 - Fax.: 030-2063156 22 – E-Mail: presse@vitako.de - www.vitako.de